

zu betrachten ist, wie denn solche Ausnahmefälle bei allgemeinen geometrischen Untersuchungen bekanntlich öfters hervorzutreten pflegen. Ich beabsichtige aber, um dieser Abhandlung nicht eine zu grosse Ausdehnung zu geben, für jetzt nicht eine weitere Betrachtung dieses besonderen Falls, sondern

werde die fernere Untersuchung bloss an die zweite der beiden obigen Gleichungen, nämlich an die Gleichung

$$G + \tau_{2,3} J u_1 - \tau_{1,2} J_1 u_3 = 0$$

anschlüssen.

(Fortsetzung folgt).

Entdeckung eines neuen Nebelflecks.

Herr Professor *Secchi* in Rom schreibt mir, dass er am Abend des 6ten März, 3^m34^s östlich und 3' nördlich von γ Leonis, einen sehr schwachen doppelten Nebelfleck aufgefunden habe, welcher nicht in *Herschel's* „Observations of nebulae and clusters of stars“ vorkommt. Die Entfernung zwischen den Mittelpuncten der beiden getrennten Nebel beträgt 3^s in AR. und ungefähr 3' in Declination. Der mittlere Ort dieses neuen Nebelflecks für 1830,0 ist also nach obiger Angabe: AR. = 10^h14^m9^s, N. P. D. = 69° 15'.

P.

Beobachtungen und fernere Nachrichten über den Cometen I. 1853.

Nach einem Schreiben des Herrn Dr. *Gould* ist dieser Comet am 8ten März auch auf der Cambridger Sternwarte von Herrn *Tuttle* entdeckt worden, so dass derselbe, soweit bis jetzt bekannt, innerhalb 4 Tage von 4 verschiedenen Astronomen aufgefunden ist; hoffentlich wird er aber auf der südlichen Halbkugel viel früher gesehen und beobachtet worden sein, was besonders von Wichtigkeit sein würde, wenn sich die Identität dieses Cometen mit dem von 1664 als wahrscheinlich herausstellen sollte.

Beobachtungen auf der Sternwarte in Cambridge Mass.

	M. Zt. Cambr.	AR. ☞	Decl. ☞
1853 März 8	8 ^h 28 ^m 4 ^s 5	a +15 ^s 18	a — 0 ^m 76
	9 23 53,5	b — 5,42	b — 1' 43"9
	a = 4 ^h 46 ^m 37 ^s	— 10°59'	
	b = Weisse IV. 1031.		

Beobachtungen auf der Königsberger Sternwarte, von Herrn Prof. *Peters*.

1853	M. Zt. Königsb.	AR. ☞	Decl. ☞	Vgl.-Sterne.
März 19	9 ^h 33 ^m 6 ^s	69° 0' 1"	+2° 46' 48"	Weiss. IV. 754
	26 8 39 0	68 16 46	+7 22 11	— 675
	28 8 17 44	68 9 47	+8 22 31	— 725

hiernach ist die in Nr. 853 p. 207 abgedruckte Beobachtung vom 19ten März zu verbessern.

Beobachtungen auf der Hamburger Sternwarte, von Herrn *G. Rümker*.

1853	M. Zt. Hamb.	AR. ☞	Decl. ☞	Vergl.
März 27	8 ^h 10 ^m 23 ^s 9	68°13' 4"6	+7°53' 47"2	10
	28 8 11 56,2	68 9 59,2	+8 23 24,5	7

P.

Inhalt.

- (Zu Nr. 849). Ueber die wahrscheinliche Identität der Protuberanzen mit den Sonnenfackeln 133. —
- Sonnenfackeln um die Zeit der totalen Sonnenfinsterniss vom 10. December 1852. 143. —
- Beobachtungen veränderlicher Sterne 145. —
- Nachrichten über 4 bei der Anfertigung von Mr. *Bishop's* ecliptical charts bemerkte, und später nicht wieder aufgefundenene kleine Sterne 147. —
- Berichtigungen 147. —
- (Zu Nr. 850 u. 851). Mémoire. Sur la Théorie mathématique de la figure de la Terre, publiée par *Newton* en 1687. 149. —
- Elemente und Ephemeride der *Thalia* 175. —
- Nachrichten über die Sternwarte des Collegio Romano in Rom 177. —
- Bemerkungen über die neueren Wahrnehmungen an den Ringen des Saturns 179. —

Altona 1853. April 5.